

Zwischen Versuchung und Verführung

1. Gesehen

Von Neko_Love-moon

Kapitel 1: 1. Gesehen

1. Gesehen

Ziel los lief Simon durch die Stadt, mit den Händen in den Hosentaschen und gebeugt als hätte er schwer zu schleppen. Dabei war er einfach nur niedergeschlagen. Die letzten Tage und Wochen hatte er es auch nicht besonders leicht.

Seine beste Freundin - in die er verliebt war - hatte ihn ohne eine Erklärung oder das irgendwas vorgefallen wäre alleine gelassen. Sie wusste noch nicht mal was von seinen Gefühlen - was ja ein Grund gewesen wäre - weshalb er es nicht verstand. Simon hatte kein großes Selbstbewusstsein, besonders was Mädchen anging aber aus irgendeinen Grund hatte er eine tiefe Freundschaft mit Clary aufbauen können, zumindest hatte er das bis vor ein paar Wochen gedacht.

Kurz nachdem sie einfach weg war zusammen mit diesen einen Typen den Simon erst einmal mit ihr zusammen gesehen hatte, hatte er sich Tage lang in seinem Zimmer eingeschlossen. Aber erst nachdem er ihr hinterher Telefoniert hatte und sie nie erreicht hatte. Einmal kam eine SMS von ihr und er hatte sich schon gefreut als er sie aufmachte war es damit auch vorbei.

>Schreib und Telefonier mir nicht hinter her. Es ist besser wenn wir uns nie wieder sehen ... Lebe wohl.<, hatte in der Nachricht gestanden und das gab den jungen New Yorker den Rest.

Was hatte er nur falsch gemacht?

Mit Clary hatte er all seine Freunde verloren, na ja nicht ganz er hatte noch die Jungs aus seiner Band aber sie war eben seine beste Freundin. Mit ihr konnte der Junge über alles reden. Und er wollte ihr in naher Zukunft auch seine Liebe gestehen ... jetzt im nachhinein war es wohl besser das er es nicht geschafft hatte.

Nun blieb Simon stehen und er hatte sich alles nochmal durch den Kopf gehen lassen, es brachte ihn nichts ihr hinter her zu trauern. Sie amüsierte sich bestimmt gerade ... also wieso sollte er es nicht auch? Entschlossen dies auch zu tun überlegte er nun noch wie er das tun konnte und sie vergessen könne. Schließlich sah er auf einen Plakat das für ein Event noch Bands gesucht wurden, die Gewinner könnten sich auf einen Auftritt freuen der sie sicher an die Spitze bringen würde. Das klang doch gut, fand Simon und rief sofort seine Freunde an.

Etwas später am Tag standen sie alle in der Garage und sie redeten über die Zukunft, sichtlich froh das er über Clary hinweg zu sein schien. Denn im Gegensatz zu dieser war ihnen nicht entgangen was er für sie empfand, wobei gemunkelt wurde das sie vermutlich deshalb verschwunden ist. Wie gut das Simon davon nichts mitbekam.

Unter Hochdruck schrieb dieser einen neuen Song und sie nannten sich in die `Wilden Rocker´

um. In 3 Tagen würden sie ihre Band und ihr können zeigen ... sie sind zuversichtlich das sie es schaffen werden. Sie übten nun bis dahin mehr als 6h, manchmal auch 8h ... es kam immer darauf an was so an diesen Tag anlag. Aber für diesen bestimmten hatten sie sich alle nichts vorgenommen.

Als sie an der Adresse angekommen waren standen noch einige bereits da mit dem selben Ziel. "Das sind ja eine Menge ...", sagte Eric und war sich nicht sicher ob sie für diese wirklich eine Konkurrenz sein würden. "Ja und wir werden es ihnen allen zeigen ..., vor allem der Jury.", versuchte Simon seine Freunde aufzubauen. "Ja ... wir schaffen das. Simons Song ist klasse und wir haben alles gegeben.", mischte sich nun auch Kirk ein, woraufhin Simon nickte.

Schließlich waren sie alle begeistert und nach und nach rückten sie in der Schlange immer weiter vor. Simon fand das es ein gutes Zeichen war das sie noch suchten, zwar wusste er nicht wie viele Bands sie suchten aber genug schienen sie ja noch nicht zu haben.

Dann waren auch sie schon drin und standen auf der Bühne. Matt und Simon bauten alles auf, Kirk stimmte seine Stimmbänder und Eric richtete sein Schlagzeug ein, bzw jenes welches bereitgestellt wurde. Nur Simon hatte sein eigenes Instrument dabei, er konnte sich nicht vorstellen mit einem anderen zu spielen ... und er konnte es auch nicht. Er hatte diese Gitarre von seiner Schwester bekommen bevor diese wegzog.

Und dann war es auch schon soweit und sie spielten und auch wenn eher Kirk der Sänger war, war es dieses mal Simon der den Song sang. Er legte alle Emotionen hinein und dachte wieder an Clary dabei, obwohl er das nicht wollte. Aber dann noch während er sang sah er aus den Augenwinkel eine Gestalt die irgendwie nicht hier her zu passen schien.

Sein Herz stockte, es war als setzte es kurz aus. Nun sah er genauer hin, es war eine blasse Gestalt die aber stark hervor stach. Und doch war es als würde er sich das alles nur einbilden. Seine Stimme änderte sich was auch seinen Freunden nicht verborgen blieb aber sie spielten und sangen weiter.

Der junger Bassist merkte nicht wie die Stimme sich änderte aber die Jury gefiel es und auch seine Freunde waren sehr überrascht. Nach ihren Auftritt kam der Veranstalter und beglückwünschte die Band ... sie hatten den Auftrag.

Als sie das Gebäude verließen war Simon noch immer ganz irritiert, denn kurz nachdem sie Beglückwünscht wurden und er wieder in Richtung der Gestalt schauen wollte war diese verschwunden. /Was war das nur ...? Ich bin mir sicher jemanden gesehen zu haben .../, dachte sich Simon. Und das war sicher kein Geist wie seine Freunde sagten nachdem sie meinten das sie nichts gesehen hatten und auch niemanden gesehen hatten als sie spielten. Immer noch irritiert aber Happy das sie es

geschafft hatten gingen sie getrennte Wege und nach Hause.

Später am Abend und in seinem Bett, war Simon noch lange wach und dachte an diese Gestalt die seiner Meinung nach zu 100% da war. Er hatte sie nicht eindeutig gesehen und andererseits so deutlich wie seine Hand die er vor sich hielt und betrachtete ... Er war wunderschön ..., wie ein Engel aber seine Mimik war eher wie eine einsame und verlorene Seele. Tief in sich drin wünschte er sich ihn wieder zu sehen.